



Bescherung in den Arche-Kinderhäusern

Hamburg

Die HanseMerkur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren in der Vorweihnachtszeit fleißig. Bei der diesjährigen Weihnachtsaktion hingen an einem Weihnachtsbaum im Atrium der HanseMerkur 173 Wünsche der Kinder der Hamburger Archen. Diese wurden in Rekordzeit von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfüllt, sodass jedes Kind in der Arche bei der Weihnachtsfeier ein Geschenk für sich unter dem Baum finden wird.

Die Hamburger Archen sind offene Kinderhäuser und bieten Kindern zwischen vier und zehn Jahren einen Zufluchtsort. Diese können ohne Anmeldung unter der Woche täglich in die Arche kommen, um dort ihre Zeit möglichst unbeschwert zu verbringen. Angebote wie Hausaufgabenhilfe, verschiedene Workshops wie Basteln, Fußball oder Fahrradfahren, sowie Familienarbeit können von den Kindern und Eltern genutzt werden. Zudem gibt es ein kostenloses Mittagessen und Obst für zwischendurch. Die Arche-Jenfeld ist eines von drei Arche-Häusern in Hamburg und wurde 2003 mit dem HanseMerkur Preis für Kinderschutz ausgezeichnet.

"Viele der „Arche-Kinder“ haben es aus unterschiedlichen Gründen nicht leicht und werden vermutlich außer dem Geschenk in der Arche kein weiteres Zuhause bekommen. Umso beeindruckender ist das Engagement der HanseMerkur Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen", freut sich Tabea Blankenfeldt (Assistentin der Regionalleitung).

Am vergangenen Montag wurden die Geschenke der Arche Hamburg-Jenfeld übergeben und vor Ort sortiert. Die Weihnachtsfeiern der drei Arche-Standorte (Billstedt, Jendfeld und Harburg) finden in dieser Woche statt und jedes Kind wird ein Geschenk mit seinem Namen unter dem Tannenbaum finden.

Bereits jetzt wird geplant, wie die Weihnachtsgeschenke-Sammelaktion im nächsten Jahr ausgeweitet werden kann.

Bildquellen

- IMG_1157.JPG: Lars Wöhrmann
- Übergabe Geschenke Arche 1.jpg: Marie Mävers (HanseMerkur Unternehmenskommunikation) bei der Geschenkübergabe in der Arche-Jenfeld.